

Anmeldung – Damüls 2012

Bitte faxen Sie Ihre verbindliche Anmeldung an (+49 30) 32708234 oder melden sich im Internet an.

Herr Frau Dr.

Name, Vorname	
Adresse	
Straße	
PLZ, Ort	
Telefon	Fax
E-Mail	

Weiterbildungsjahr 1 2 3 4 5 6 7

Klinik

Teilnahmegebühren

Die Gebühren beinhalten die Teilnahme an der Tagung, Getränke während der Tagung und die Teilnahme am Hüttenabend (13. März 2012). Wir bitten um baldige Anmeldung. Die Teilnehmerzahl ist auf 50 beschränkt.

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Arzt in der Weiterbildung | 200,-€ |
| <input type="checkbox"/> Facharzt/Oberarzt | 300,-€ |
| <input type="checkbox"/> Chefarzt | 400,-€ |
| <input type="checkbox"/> Hüttenabend für Begleitpersonen | <input type="checkbox"/> Begleitpersonen |
| 40,-€ pro Person | |

Unterkunft im Alpenhotel Mittagspitze

- | | |
|--|-------|
| <input type="checkbox"/> Platz im Doppelzimmer – pro Person und Nacht ¹ | 90,-€ |
| <input type="checkbox"/> mit Begleitperson im Doppelzimmer ² | |
| <input type="checkbox"/> Zuschlag Neubauzimmer – pro Person und Nacht ¹ | 20,-€ |

Anreise	März 2012 ³	Abreise	März 2012 ³
---------	------------------------	---------	------------------------

Begleitperson bzw. Name des zweiten Teilnehmers

¹ für 7 Tage inkl. Halbpension vom 10. bis 17. März 2012, bei Nichtangabe einer Begleitperson wird ein zweiter Teilnehmer dem Zimmer zugeteilt

² die Zimmer können mit bis zu 4 Personen belegt werden, ab 3 Personen erfolgt eine Preisreduzierung von 10% pro Person, weitere Details bzgl. Kindern etc. nach Absprache

³ die Reduzierung bei späterer Anreise oder früherer Abreise ist nicht möglich

Alternative Unterkünfte unter: www.damuels.at

Datum und Unterschrift

Allgemeine Informationen

Wissenschaftliche Leitung

Dirk Cichon (Witten), Claudia Sudick (Berlin)

Zertifizierung

Die Zertifizierung der Veranstaltung ist bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe beantragt.

Tagungsort

Gemeindesaal Damüls, 6884 Damüls, Österreich

Datum

10. bis 17. März 2012

Internet

www.assistentenwoche.de

Organisation

congress compact 2C GmbH

Thomas Ruttowski, Joachimstaler Straße 10, 10719 Berlin

Telefon +49 30 32708233, Fax +49 30 32708234

E-Mail info@assistentenwoche.de

Anfahrt

Achtung Wintersperre Furkajoch

Abfahrt Lindau – Bregenz – Richtung Dornbirn –

Richtung Bregenzer Wald – Au – Damüls

Schneeketten bzw. Winterreifen ab Au erforderlich.

Patronate

DGPRÄC, ÖGPÄRCH, SGPRAC, VDÄPC, DGV, DGH, DGfW



Sponsoren



medi



Q-MED
Enabling Individual Beauty

9. Plastische Assistentenwoche Damüls

10. bis 17. März 2012 Damüls (Österreich)

Unter Patronat der
DGPRÄC, ÖGPÄRCH, SGPRAC, VDÄPC, DGH, DGfW



WWW.ASSISTENTENWOCHE.DE

Einladung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns auf die neunte Plastische Assistentenwoche 2012 in Damüls, dem Kongress für Assistenzärzte/-innen und zukünftige Fachärzte der Plastischen Chirurgie.

Auch dieses Mal halten wir an dem bewährten Motto „**Fehler vermeiden – Komplikationen beherrschen**“ fest. Denn eine besondere Aufgabe der Plastischen Chirurgie ist es, Lösungen für Patienten am Ende von langen Behandlungs- und Therapiewegen zu finden. Dafür bedarf es neben einer fundierten medizinischen und handwerklich chirurgischen Ausbildung eines ebenso pragmatisch wie kreativen Geistes.

Wir sind dankbar, dass sich auch in diesem Jahr ambitionierte namhafte Experten aus fast allen Subspezialisierungen der plastischen Chirurgie als Referenten zu alltagsrelevanten Fragen und Themen zur Verfügung stellen. Am Ende eines jeden Vortrags wird eine offene Diskussionskultur gepflegt, für die die Assistentenwoche Damüls bekannt ist. Hierdurch werden die Gespräche zwischen Fach- und Oberärzten sowie Assistenten bezüglich operativer Kniffe und Tricks als auch vermeidbarer Komplikationen und Fehlerquellen gefördert.

Nicht zuletzt gilt die Assistentenwoche in Damüls, dem schneereichsten Dorf Österreichs, als ideale Weiterbildungsveranstaltung in familiärer Atmosphäre.

Für Assistenten und Referenten wird auch bei den gemeinsamen Mahlzeiten im Alpenhotel Mittagspitze Gelegenheit sein, fachliche Fragen zu vertiefen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 50 begrenzt. Deshalb hat es sich bewährt, frühzeitig Plätze zu sichern.

Auf Wiedersehen in Damüls!

Euer

Dirk Cichon

Thomas Ruttkowski

Wissenschaftliches Programm

ZEITEN	SONNTAG 11. MÄRZ 2012	MONTAG 12. MÄRZ 2012	DIENSTAG 13. MÄRZ 2012	MITTWOCH 14. MÄRZ 2012	DONNERSTAG 15. MÄRZ 2012	FREITAG 16. MÄRZ 2012
8.00	Begrüßung	Programm	Programm	Programm	Programm	Programm
9.00	Programm					
10.00	Programm	Programm	Programm	Programm	Programm	Programm
11.00						
12.00						
13.00						
14.00	Programm	Programm	Programm	Programm	Programm	Programm
15.00	Oberarzt-Sprechstunde *	Oberarzt-Sprechstunde *	Oberarzt-Sprechstunde *	Oberarzt-Sprechstunde *	Oberarzt-Sprechstunde *	Verabschiedung
16.00						
17.00			Hüttenabend			
18.00						
19.00						
20.00						

* Oberarzt-Sprechstunde: Wir bitten alle Teilnehmer, ausgewählte Fälle mitzubringen, die dann im Auditorium mit den Referenten diskutiert werden können – Powerpoint-Datei mit max. 2 Folien.

Axel Arlt

- Chirurgische Nasenchirurgie
- Botox, Filler, Falten und Volumen
- Do's und Don'ts in der Nasenchirurgie

Michael Becker

- Angeborene Plexusschäden – Operieren ja oder nein?
- Rezidiv-CTS – was ist wirklich wichtig!

Adrien Daigeler

- Defektdeckung an der Hand durch kleine Lappchen
- Motorischer Ersatz der unteren Extremität

Jörg Hauser

- Leistenlappen – noch „State of the Art“?
- Motorische Ersatzoperationen an der unteren Extremität

Lars Kamolz

- Präklinische Therapie des Schwerbrandverletzten
- Das Wiener Konzept der Schwerstverbranntenchirurgie

Horst Koch

- Mammarekonstruktion mittels DIEP-Lappen
- Art. Metacarpalia-Lappen

Hermann Krimmer

- Chronische Handgelenksschmerzen
- Kindliche Fehlbildungen

Hartmut Meyer

- Periorbitale Chirurgie
- Brustvergrößerung heute, Bedeutung der ALCL

Gie Meyer-Vandehult

- Lappenplastiken im Gesicht
- Onkoplastische Reduktion

Markus Öhlbauer

- Knochenersatz durch mikrovaskulären Skapulaspan
- Ausgedehnte Haut-Weichteilinfektionen

Christine Radtke

- Narbenkorrekturen im Alltag (Z-/W-Plastik, Needling und andere)
- Vaskuläre Anomalien – Operieren oder nicht?

Jürgen Schaff

- Brustformung bei Augmentation und Geschlechtsanpassung
- Genitalchirurgie und Geschlechtsumwandlung

Referenten

Arlt, Axel, Dr. med.

Rosenparkklinik Darmstadt, Praxisklinik Brahmsallee Hamburg, Praxisklinik Starnberg am See, Plastische und Ästhetische Gesichtschirurgie, Darmstadt

Becker, Michael H.-J., Priv.-Doz. Dr. med.

Praxisklinik am Boxgraben, Aachen

Cichon, Dirk

aesthetics, Plastische & Ästhetische Chirurgie, Witten

Daigeler, Adrien, Dr. med.

BG – Universitätsklinikum Bergmannsheil, Universitätsklinik für Plastische Chirurgie und Schwerbrandverletzte, Handchirurgiezentrum, operatives Referenzzentrum für Gliedmaßenentumore, Bochum

Hauser, Jörg, Dr. med.

BG – Universitätsklinikum Bergmannsheil, Universitätsklinik für Plastische Chirurgie und Schwerbrandverletzte, Handchirurgiezentrum, operatives Referenzzentrum für Gliedmaßenentumore, Bochum

Kamolz, Lars-Peter, Dr. med.

Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Chirurgie, Abteilung für Plastische und Rekonstruktive Chirurgie, Wien, Österreich

Koch, Horst, Prof. Dr. med.

Medizinische Universität Graz, Universitätsklinik für Chirurgie, Klinische Abteilung für Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie, Graz, Österreich

Krimmer, Hermann, Prof. Dr. med.

St. Elisabethen-Krankenhaus, Zentrum für Handchirurgie, Ravensburg

Meyer, Hartmut, Dr. med.

Praxisklinik Brahmsallee, Hamburg

Meyer-Vandehult, Gie, Dr. med.

Ostseepraxisklinik Bad Schwartau, Praxis für Plastische und Ästhetische Chirurgie, Bad Schwartau

Öhlbauer, Markus, Dr. med.

BG – Unfallklinik Murnau, Abteilung für Plastische-, Hand- und Rekonstruktive Mikrochirurgie, Murnau

Radtke, Christine, Priv.-Doz. Dr. med.

Medizinische Hochschule Hannover, Klinik und Poliklinik für Plastische, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Hannover

Schaff, Jürgen, Dr. med.

Praxisklinik für Plastische und Ästhetische Chirurgie, München